

ÜBER DEN WIPFELN UND ZWISCHEN DEN REBEN

VON SCHÄTZEN, WALDGEISTERN UND MAGISCHEN ORTEN

ÜBERSICHT

| | |
|------------------------------|--|
| Anschrift Startpunkt: | Marktplatz, 96157 Ebrach von Bamberg mit der Buslinie 991 in ca. 50 Minuten erreichbar |
| Dauer | Tagestour |
| Kinderwagen geeignet | Ja |
| Barrierefrei | Ja |
| Mit ÖPNV erreichbar | Ja |



STATIONEN

- 1 Kloster Ebrach
- 2 Baumwipfelpfad Steigerwald
- 3 Steigerwald-Zentrum
- 4 Burgruine Stollburg
- 4a Altstadt Gerolzhofen

BEGIB DICH AUF ZEITREISE!

Beeindruckender Architekturschatz

Los geht deine Heimatreise mitten in Ebrach bei der ehemaligen Zisterzienserabtei, dem **Kloster Ebrach 1**. Besonders Geschichts- und Architektur-Fans dürfen sich dieses Glanzstück der Frühgotik nicht entgehen lassen! Die Klosterkirche mit ihrer prachtvollen Innengestaltung und der farbreichen Fensterrose gilt als das bedeutendste Werk der Epoche in Deutschland und ist einzigartig in ihrer klassizistischen Ausstattung. Anschließend warten auch noch der Kaisersaal, das imposante barocke Treppenhaus, die Klostergärten und noch viel mehr Architekturschätze darauf, von dir entdeckt zu werden!

DER BESTE WEG:

Vom Kloster zu deiner nächsten Station, dem Baumwipfelpfad, brauchst du zu Fuß etwa eine halbe Stunde. Wenn du lieber mit dem Auto (oder auch dem Bus) fahren willst, brauchst du weniger als 5 Minuten!



MIT DEM KOPF (FAST) IN DEN WOLKEN

Aussicht genießen über den Baumwipfeln

Der **Baumwipfelpfad Steigerwald 2** steht als nächstes auf deinem Tourenplan: Auf dem 1.150 Meter langen barrierefreien Pfad läufst du auf Wipfelhöhe durch den Wald, vorbei an Spiel- und Informationsstationen, dem Wildgehege und steigst hoch hinauf auf den 41 Meter hohen Turm. Belohnt wirst du mit einer spektakulären Aussicht auf den Steigerwald und – wenn das Wetter mitspielt – bis zum Horizont und noch weiter ;-)

DER BESTE WEG:

Vom Baumwipfelpfad erreichst du deine nächste Station, das Steigerwald-Zentrum, mit dem Auto in ca. 15 Minuten. Unser Tipp: Lass das Auto lieber stehen und leg den Weg zu Fuß zurück! Plane ca. 40 Minuten für diese kleine Wanderung ein – auf dem sogenannten **Fledermauspfad**. Der ausgeschilderte Weg bietet großen und kleinen Besuchern viel Wissenswertes über die „heimlichen Geister“ des Steigerwaldes, die Fledermäuse.



TOP-FOTO-LOCATION:

Ob Flora oder Fauna – beim Baumwipfelpfad werden dir so einige spannende Fotomotive vor die Linse kommen.

Nicht zu vergessen: der **Mega-Rundum-Aus-und-Weitblick**, wenn du ganz oben angekommen bist!



ÜBER DEN WIPFELN UND ZWISCHEN DEN REBEN

NATURERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Spielerisch Nachhaltigkeit verstehen

Next stop: das **Steigerwald-Zentrum** ³, direkt am Waldrand des idyllischen Winzerdorfes Handthal gelegen. Hier kannst du Nachhaltigkeit am Beispiel der Waldbewirtschaftung und Holzverwendung aus nächster Nähe erleben. Die Ausstellung bietet dir und deinen Heimatreise-Begleitern interaktive Mitmachstationen für alle Altersgruppen, bei denen du spielerisch alles über den Steigerwald, die naturnahe Waldbewirtschaftung und einen nachhaltigen Lebensstil erfährst. Die Terrasse des Zentrums lädt dich zum Verweilen ein – von hier aus genießt du einen traumhaften Ausblick auf die Weinberge unterhalb der Stollburg.

DER BESTE WEG:

Vom Steigerwald-Zentrum zur Burgruine Stollburg geht's am besten zu Fuß – du brauchst ca. eine halbe Stunde.

SCHON GEWUSST ...

Von dichtem Wald umgeben und weitab vom Schuss: Handthal gehört zu den „100 Genussorten Bayerns“. Hier dreht sich alles um die edlen Tropfen von den sonnenverwöhnten Weinbergen ringsum – Silvaner, Müller-Thurgau, Burgunder, Bacchus und Riesling. Aber dass man hier guten Wein anbauen kann, wussten schon die Zisterzienser im Mittelalter.

RUINE MEETS WEINBERG

Willkommen auf der höchsten Weinlage Frankens

Als nächstes steht der Aufstieg durch die Handthaler Weinberge hoch zur **Burgruine Stollburg** ⁴ auf deinem Heimatreiseplan. Als kleiner Zwischenstopp auf dem Weg bietet sich das terroir f, ein „Magischer Ort des Frankenweins“, an. Du steigst auf fast 400 Meter hoch, aber dafür wird deine Ausdauer mit beeindruckenden Panorama-Blicken auf das gesamte Steigerwald-Vorland belohnt. Und nebenbei lernst du auch allerhand Wissenswertes über die 8.000 Jahre alte Geschichte des Weinanbaus. Für einen perfekten Tagesabschluss kannst du dir hier oben jetzt noch ein Glas Wein und ein leckeres Essen auf der Sonnenterrasse der Gaststube Stollburg gönnen.

SCHON GEWUSST ...

Die genaue Herkunft des wohl bedeutendsten deutschsprachigen Lyrikers des Mittelalters und Minnesängers – **Walther von der Vogelweide** – ist zwar nicht bekannt, aber die Stollburg im Frankenländle gilt als eine seiner möglichen Geburtsstätten – neben beispielsweise Frankfurt am Main, Feuchtwangen, Würzburg oder Lajen in Südtirol.



GASTRO-TIPP:

Du brauchst zwischendrin mal ein kleines Verschnauf-Päuschen? Wenn du dich auf den Weg zu deinem nächsten Stopp, der Burgruine Stollburg, aufmachst, kommst du die kleine Ortschaft **Handthal**. Hier gibt es viele Restaurants und schöne Cafés, in denen du etwas essen oder Wein genießen, einen leckeren Kaffee oder eine heiße Schoki schlürfen kannst ;-)



TOP-FOTO-LOCATION:

Pack deine Kamera aus: Auf dich warten viele wunderbare Fotomotive, zum Beispiel von der Burgruine oder dem terroir f auf die Weinhänge!

ÜBER DEN WIPFELN UND ZWISCHEN DEN REBEN



LIEBER KULTUR? DIE ALTERNATIVE:

Spaziergang durch Gerolzhofen

Wenn du jetzt etwas Zeit übrig hast – oder zum Beispiel alternativ zum Steigerwald-Zentrum lieber noch etwas Kultur nachholen willst – kann dein letzter Halt **Gerolzhofen** ^{4a} sein. Entdecke bei einem entspannten Spaziergang die malerische, historische Altstadt – mit dem mittelalterlichen Rathaus, den vielen Fachwerkhäusern oder dem doppelten (!) Stadtmauerring. Auf der die äußere Mauer umschließenden Allee findet immer am letzten Sonntag im Juni „Kunst + Kulinarisches“ statt, bei dem man mit allen Sinnen genießen kann. Noch mehr Inspiration für Aktivitäten findest du natürlich auf der Website der Stadt!

DER BESTE WEG:

Von der Burgruine Stollburg brauchst du etwa 2 Stunden bis nach Gerolzhofen zu Fuß. Mit dem Auto sind es von Handthal aus nur etwa 10 bis 15 Minuten.



HEIMAT-INSIDER:

In der Tourist-Information Gerolzhofen kannst du an einem modernen **Weinaus-schankautomaten** 10 perfekt gekühlte Weine aus der Region Weinpanorama Steigerwald genießen.